

9157/AB
Bundesministerium vom 17.03.2022 zu 9399/J (XXVII. GP)
Soziales, Gesundheit, Pflege und Konsumentenschutz
sozialministerium.at

Johannes Rauch
Bundesminister

Herrn
Mag. Wolfgang Sobotka
Präsident des Nationalrates
Parlament
1017 Wien

Geschäftszahl: 2022-0.050.822

Wien, 14.3.2022

Sehr geehrter Herr Präsident!

Ich beantworte die an meinen Amtsvorgänger gerichtete schriftliche parlamentarische **Anfrage Nr. 9399 /J des Abgeordneten Rauch betreffend Fuhrpark der Ministerien im Jahr 2021** wie folgt:

Fragen 1 bis 4:

- *Wie viele und welche konkreten Fahrzeuge bzw. Fahrzeugmarken waren im Jahr 2021 in Ihrem Ministerium angemeldet (Bitte um Auflistung nach Marke, Motorisierung, Antriebsform, Ausstattungsvariante, dazugehörige jährliche Kilometerleistung und Anschaffungskosten)?*
- *Wie hoch ist der CO2-Ausstoß und der Verbrauch der Fahrzeuge, welche im Jahr 2021 in Ihrem Ministerium angemeldet waren (Bitte um Auflistung nach angemeldetem Fahrzeug und dazugehörigem CO2-Ausstoß und Verbrauch)?*
- *Wie hoch waren die Anschaffungskosten für Fahrzeuge in Ihrem Ministerium im Jahr 2021 (Bitte um Auflistung nach Fahrzeug und dazugehörigen Anschaffungskosten)?*
- *Wie hoch waren die Betriebs- bzw. Erhaltungskosten für Fahrzeuge in Ihrem Ministerium im Jahr 2021 (Bitte um Auflistung nach Fahrzeug, Serviceintervallen, Reparaturkosten und Betriebskosten)?*

Ich darf auf die beiliegende Tabelle verweisen. Darüber hinaus wird zu den Serviceintervallen bekanntgegeben, dass lediglich beim VW Sharan ein Service vorgenommen wurde (Kosten hierfür € 514,99 wie in der Tabelle ersichtlich). Bei den anderen Fahrzeugen war kein Service notwendig – auch Reparaturen waren nicht notwendig.

Fragen 5 bis 7:

- *Wie viele Kilometer wurden im Jahr 2021 mit Dienstfahrzeugen Ihrerseits zurückgelegt (Bitte um Auflistung nach Zweck der Fahrt, Anzahl Kilometer und dazugehöriges Dienstfahrzeug)?*
- *Wie viele Kilometer wurden im Jahr 2021 mit Dienstfahrzeugen von allfälligen Staatssekretären zurückgelegt (Bitte um Auflistung nach Zweck der Fahrt, Anzahl Kilometer und dazugehöriges Dienstfahrzeug)?*
- *Wie viele Kilometer wurden im Jahr 2021 mit Dienstfahrzeugen von Ressortmitarbeitern zurückgelegt (Bitte um Auflistung nach Zweck der Fahrt, Anzahl Kilometer und dazugehöriges Dienstfahrzeug)?*

Der Fuhrpark des Ministeriums absolvierte im Jahr 2021 60.464 Kilometer. Ich ersuche um Verständnis, dass aufgrund der Vielzahl der durchgeföhrten Fahrten eine weitere Auswertung nicht gemacht werden kann. Einen Staatssekretär/eine Staatssekretärin gibt es im Ressort nicht.

Fragen 8 bis 10:

- *Wie viele Kilometer wurden im Jahr 2021 Ihrerseits mit weiteren Beförderungsmitteln zurückgelegt (Bitte um Auflistung nach Zweck der Fahrt, Anzahl Kilometer und Art des Beförderungsmittels)?*
- *Wie viele Kilometer wurden im Jahr 2021 von allfälligen Staatssekretären mit weiteren Beförderungsmitteln zurückgelegt (Bitte um Auflistung nach Zweck der Fahrt, Anzahl Kilometer und Art des Beförderungsmittels)?*
- *Wie viele Kilometer wurden im Jahr 2021 von Ressortmitarbeitern mit weiteren Beförderungsmitteln zurückgelegt (Bitte um Auflistung nach Zweck der Fahrt, Anzahl Kilometer und Art des Beförderungsmittels)?*

Ich nütze je nach Strecke grundsätzlich öffentliche Verkehrsmittel oder den Dienstwagen. Von den Bediensteten des Hauses wird eine Vielzahl von Fahrten mit „weiteren Beförderungsmitteln“ wie öffentliche Verkehrsmittel, Taxi, Mietwagen oder dergleichen absolviert. Über die damit absolvierten Wegstrecken werden keine Aufzeichnungen

geführt. Eine Beantwortung dieser Fragen ist daher leider nicht möglich. Einen Staatssekretär/eine Staatssekretärin gibt es im Ressort nicht.

Frage 11: *Wie viele und welche Fahrzeuge wurden im Jahr 2021 von Seiten Ihres Ministeriums ausgeschieden und verkauft (Bitte um Auflistung des betreffenden Fahrzeuges, des Verkaufspreises, des Käufers und der Nachnutzung)?*

Keine.

Fragen 12 bis 19:

- *Wurde im Jahr 2021 seitens Ihres Ministeriums beim Betrieb von Fahrzeugen mit fossilen Brennstoffen darauf geachtet, eine CO2-Kompensation zu schaffen?*
- *Wenn ja, wie hoch waren die Kosten hierfür?*
- *Wenn ja, wie lauten die konkreten CO2-Kompensationsprojekte?*
- *Wenn nein, warum nicht?*
- *Wurde im Jahr 2021 seitens Ihres Ministeriums darauf geachtet, dass bei Reisen mit weiteren Beförderungsmitteln, welche mit fossilen Brennstoffen betrieben werden oder einen ökologischen Fußabdruck hinterlassen, ein CO2- Ausgleich geschaffen wird?*
- *Wenn ja, wie hoch waren die Kosten hierfür?*
- *Wenn ja, wie lauten die konkreten CO2-Kompensationsprojekte?*
- *Wenn nein, warum nicht?*

Das letzte im Ministerium neu angeschaffte bzw. in dem Fall geleaste Fahrzeug (Dienstwagen HBM) im Jahr 2020 ist ein Elektrofahrzeug mit 0g/KM CO2- Emission, deshalb ist keine CO2 Kompensation notwendig.

Fragen 20 bis 23:

- *Ist es seitens Ihres Ministeriums angedacht, neue Fahrzeuge im Jahr 2021 anzuschaffen? Wenn ja, warum?*
- *Wenn ja, um welche Fahrzeuge handelt es sich hier konkret?*
- *Wenn ja, wie hoch werden die Kosten hierfür sein?*

Im Jahr 2022 ist geplant, meinen Dienstwagen zu ersetzen, da der Leasingzeitraum endet. Es ist geplant, wieder ein Elektrofahrzeug zu leasen.

Fragen 24 bis 27:

- *Wird man seitens Ihres Ministeriums künftig darauf achten, dass sämtliche im Ressort angemeldeten Fahrzeuge ökologisch bzw. CO2-neutral betrieben werden?*
- *Wenn ja, in welcher Form?*
- *Wenn ja, wie hoch werden die Kosten hierfür sein?*
- *Wenn nein, nicht?*

Auf dem Weg der Dekarbonisierung des Verkehrssektors kommt dem Fuhrpark der öffentlichen Hand eine besondere Rolle zu. Dieser soll eine Vorreiter-Rolle einnehmen, indem ab dem Jahr 2022 die Beschaffung emissionsfrei betriebener Fahrzeuge zum Standard werden soll. Die Beschaffung von Fahrzeugen mit Verbrennungsmotoren soll ab diesem Zeitpunkt zur Ausnahme werden und muss begründet werden. Ab dem Jahr 2027 soll es zu einem generellen Aus für die Neuzulassung von PKW mit Verbrennungsmotoren in der öffentlichen Beschaffung kommen. Die Umsetzung dieser Vorgaben wird derzeit durch die Überarbeitung des Nationalen Aktionsplans Nachhaltige Beschaffung (NABE) gewährleistet.

Beilage

Mit freundlichen Grüßen

Johannes Rauch

